

39. Fränkisches Seminar des Frankenbundes

Vereinigung für Fränkische Landeskunde und Kulturpflege e.V.

vom 22. – 24. Oktober 1999

im Tagungs- und Kulturzentrum des Bezirks Unterfranken „Schüttbau“ in Rügheim/Hofheim/Ufr.

Thema: **„Typisch Fränkisch?“
(Fränkische Kultur an der Zeitenwende)**
Leitung: Dr. Reinhard Worschech, Dettelbach/Mainsondheim

Programm:

Freitag, 22. Oktober 1999

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **„Was ist (noch) typisch fränkisch?“**
Referent: Dr. Reinhard Worschech,
chem. Bezirksheimatpfleger von Unterfranken

Samstag, 23. Oktober 1999

Frühstück

9.30 Uhr **„Zeitenwenden“**
Referent: Dr. Günter Dippold, Bezirksheimatpfleger von Oberfranken

11.00 Uhr **„Denkmalpflege in Unterfranken“**
Referent: Dr. Ulrich Kahle,
Bayer. Landesamt für Denkmalpflege Schloß Seehof

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **„Sonderkultur Wein“**
Referent: Klaus Wahl, Ltd. Landwirtschaftsdirektor,
Bayer. Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Veitshöchheim

Kaffeepause

16.00 Uhr **„Das fränkische Dorf“ (gestern, heute, morgen)**
Referent: Herbert Schneider, Bürgermeister von Eußenhausen

Abendessen

20.00 Uhr **Fränkischer Abend: „Typisch Fränkisch“**
mit der Gruppe Seydenwind und Josef Motschmann
Organisator: Dr. Ulrich Wirz, stellv. Bezirksheimatpfleger von Oberfranken

Sonntag, 24. Oktober 1998

Frühstück

9.00 Uhr **„Geistliche Besinnung“**
Dr. Gerhard Schröttel, Direktor i. R. des Instituts für Lehrerfortbildung,
Heilsbronn

10.00 Uhr **„Vereinsleben – Generationenvertrag zwischen Alt und Jung?“**
Referent: Prof Dr. Hartmut Heller, Univ. Erlangen-Nürnberg

11.30 Uhr **Schlußdiskussion**
Dr. Reinhard Worschech

12.30 Uhr Mittagessen (anschließend Abreise) *Programmänderungen vorbehalten*

Das Seminar bereitet das Jahresthema des Frankenbundes 2000 vor. Es ist nicht nur für Mitglieder des Frankenbundes, sondern auch für interessierte Nichtmitglieder gedacht.

Die Teilnehmergebühr beträgt DM 140,00 – EZ-Zuschlag DM 10,00 pro Nacht. Die Unterbringung der Teilnehmer erfolgt in Gasthöfen, Pensionen sowie in Privatquartieren in Hofheim.

Die Anfahrt kann auch mit der Bahn erfolgen, Abholung von Haßfurt ist möglich.

Bitte senden Sie die angefügte Anmeldung ausgefüllt an:

Frankenbund e. V.
– Bundesgeschäftsstelle –
Hofstraße 3
97070 Würzburg

Letzter Anmeldetermin: 15. Sept. 1999

✂ -----

Anmeldung:

Name: _____ Vorname: _____

PLZ/Ort: _____ Straße: _____

Beruf: _____ Alter: _____

Die Anreise erfolgt am: _____ um: _____ Uhr mit Bahn/PKW

Abholung vom Bahnhof Haßfurt am: _____ um: _____ Uhr erwünscht

Besondere Wünsche: _____

Die Teilnahmegebühr von _____ DM habe ich am _____ auf

das Konto des Frankenbundes Nr. 6460 bei der Städt. Sparkasse Würzburg (BLZ 790 500 00) überwiesen.

Datum: _____ Unterschrift: _____